

Motte J.N. 52737

Der Generalmusikdirektor
der K. Bayer. Hofbühne.

*

München, den 19. 11. 96.

Lieber Herr Kollege!

Frau Rein-Menninger, welche bei uns im
Hoforchestr und einige Zeit Hofe spielt,
bringt mich zum Wunsch, wenn im
Wien bei Ihrer Probe zu spielen. Ich
bin aber mitten in Salome-Proben
und kann sie, da zwei Hofen dabei
unentbehrlich sind, unmöglich weg-
lassen. Ich sagte ihr aber zu, dass
ich Sie für Ihre auf Beste empfehlen
wollte, was ich mit gutem

ganzem Sinn kam. Sie ist eine ganz
fameuse Verbrecherin ihres Jahrhunderts,
und Sie würden an ihrem Können
und ihrer Gewissenhaftigkeit nicht
Zweifel haben!

Mit vielen Grüßen

Fr

Wohl erbeut

Lehrmann

